

### Eine Einladung zum Kaffeetrinken

1. Was passt zu einer Einladung zum Kaffeetrinken? Markieren Sie.

20.00 Uhr

salzig



„Entschuldigung, ist der Platz noch frei?“



süß

„Kommt gut nach Hause.“

das Restaurant

„Die Karte, bitte.“



scharf

ein Glas Bier



„Ich möchte bezahlen.“

„Vielen Dank für die Einladung.“

„Möchten Sie noch ein Stück Kuchen?“



Milch und Zucker



„Das Gemüse ist nicht frisch.“

das Vollkornbrot



die Flasche

der Esslöffel

„Hallo, da seid ihr ja.“

das Esszimmer

Fast Food



2. Lesen Sie den Text.

- Sehen Sie in Ihr Wörterbuch: Was bedeutet „die Geschichte“?
- Markieren Sie die Geschichte vom Vater.

#### Eine Einladung zum Kaffeetrinken

Mein Vater erzählt oft eine Geschichte. Wir sitzen alle im Wohnzimmer und er spricht von früher. Seine Mutter, er und sein Bruder sind bei der Freundin von der Mutter zum Kaffeetrinken eingeladen. Mein Vater war etwa acht und sein Bruder sechs Jahre alt. Noch zu Hause hat die Mutter zu ihnen gesagt:

„Jeder von euch darf nur ein Stück Kuchen essen.“  
Später hat jeder von den beiden ein Stück Kuchen gegessen und die Freundin hat sie gefragt: „Möchtet ihr noch ein Stück von dem Schokoladenkuchen?“  
„Nein“, haben sie zur gleichen Zeit geantwortet und die Gabeln auf den Teller

gelegt. Meine Oma hat ihnen freundlich und zufrieden zugelacht. Sie hatte doch liebe Kinder.

Aber die Freundin war sehr erstaunt und hat noch einmal gefragt: „Das verstehe ich nicht. Schmeckt euch mein Kuchen denn nicht?“ „Doch, sehr gut sogar“, hat mein Vater gesagt. „Und warum möchtet ihr dann keinen mehr?“ Zuerst haben beide nichts gesagt und nur auf ihre Teller geguckt. Dann hat plötzlich der Bruder von meinem Vater gesagt: „Wir dürfen nicht.“ Die Gabel von meiner Oma ist auf den Teller gefallen. „Scht“, hat sie gemacht. Doch die Freundin hat schon weiter gefragt: „Nanu, warum denn nicht? Seid ihr krank?“ „Nein“, hat mein Vater geantwortet, „unsere Mutter hat es uns verboten. Wir dürfen nur ein Stück essen, hat sie gesagt.“ Meine Oma ist ganz rot im Gesicht geworden. Aber mein Vater und sein Bruder haben noch Schokoladenkuchen bekommen.

Ich habe meinen Onkel oft nach dieser Geschichte gefragt, aber er hat sie wahrscheinlich vergessen. Und meine Oma? „Nein“, hat sie gesagt. „Das habe ich nie getan. Kannst du dir das etwa vorstellen?“ Nein, habe ich gedacht.

Doch gestern waren wir in einem Restaurant. Meine Oma hat uns zum Essen eingeladen. Draußen vor der Tür hat sie zu mir und meiner Schwester gesagt: „Jeder nur ein Getränk.“ Sie hat ganz streng geguckt und den Zeigefinger hoch gehalten. Doch ich habe gelacht. Jetzt weiß ich es, mein Vater hat doch Recht.



© Steve Hagner

3. Lesen Sie die Geschichte noch einmal. Wer ist wer? Ordnen Sie zu.

heute beim Erzählen

damals beim Kaffee

ich

mein Vater

mein Vater

sein Bruder

meine Oma

seine Tochter

mein Onkel

seine Mutter

4. Ergänzen Sie. Wer hat das getan?

der Vater • der Bruder • die Tochter • die Oma • die Freundin von der Oma

- Der Vater hat einen kleinen Bruder.
- \_\_\_\_\_ macht es mit den Enkelkindern wieder so.
- \_\_\_\_\_ möchte den Grund für das Nein wissen.
- \_\_\_\_\_ hat die Geschichte vergessen.
- \_\_\_\_\_ sagt, die Enkelkinder sollen nur ein Glas trinken.
- \_\_\_\_\_ erzählt von seiner Mutter und einer Einladung zum Kaffeetrinken.
- \_\_\_\_\_ glaubt die Geschichte über die Oma zuerst nicht.
- \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ sollen nur ein Stück Kuchen essen.
- \_\_\_\_\_ ist enttäuscht, denn die Kinder essen nur ein Stück Kuchen.
- \_\_\_\_\_ lädt ins Restaurant ein.
- \_\_\_\_\_ erwartet ihre Freundin mit ihren Kindern zum Kaffeetrinken.

5. Bringen Sie die Sätze aus 4. in die richtige Reihenfolge.

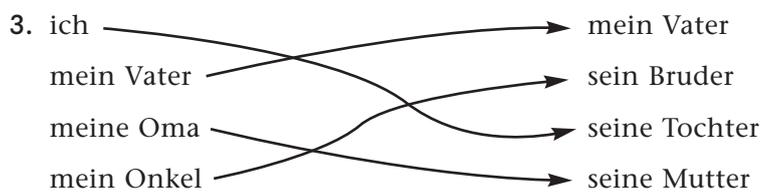
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
f										

### Lösungen

1. Das passt:

Der Kuchen, die Gabel, süß, „Kommt gut nach Hause.“, der Tee, die Blumen, „Vielen Dank für die Einladung.“, „Möchten Sie noch ein Stück Kuchen?“, Milch und Zucker, „Hallo, da seid ihr ja.“, das Esszimmer, die Kanne.

2. b. Zeile 1 bis 18.



4. b. Die Oma

c. Die Freundin der Oma

d. Der Bruder

e. Die Oma

f. Der Vater

g. Die Tochter

h. Der Vater und der Bruder

i. Die Freundin der Oma

j. Die Oma

k. Die Freundin der Oma

5.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
f	a	k	h	i	c	d	g	j	e	b